



<https://blz.li/2y3p>

SPIELPLATZ-OFFENSIVE KOMMT NACH KOLDINGEN

Veröffentlicht am 24.04.2019 um 11:34 von Redaktion LeineBlitz

Nach dem großen Zuspruch beim Treffen der Spielplatz-Offensive Ende März in Pattensen-Mitte kommt die Initiative nun nach Koldingen. . "Ich möchte, dass sich auch die Koldinger bei dieser tollen Aktion mit einbringen können und habe bereits mit einigen Eltern aus dem Ort gesprochen, die Ideen und Wünsche haben", sagt Astrid Schunder, die neue Koldinger Ortsbürgermeisterin von der CDU. Ziel der Initiative, die von der Pattenser CDU gestartet wurde, ist es, die Spielplatz-Situation im Stadtgebiet zu untersuchen und zu verbessern. Zuletzt wurden immer mehr Geräte abgebaut und nicht ersetzt. Zu einem offenen Gedankenaustausch dazu lädt der CDU Ortsverband Koldingen am Sonnabend, 27. April, von 15



bis 17 Uhr alle Interessierten auf den Platz vor der Feuerwehr in der Nähe des Spielplatzes ein (Amtberg/Leineau). Für eine Tasse Kaffee, ein Stück Kuchen und Getränke für die Kleinen ist gesorgt. Es ist die erste Aktion der CDU Koldingen, seit Astrid Schunder als Ortsbürgermeisterin die Nachfolge von Marco Weber angetreten hat. Am ersten Treffen in der Nähe des Spielplatzes an der Brüsseler Straße in Pattensen am 30. März beteiligten sich mehr als 60 Eltern mit ihren Kindern. Im direkten Gespräch und über die Fragebögen erreichten die CDU-Mitglieder zahlreiche Anregungen. Besonders oft geäußerte Wünsche: Spielgeräte für die Kleinsten und Angebote für Größere wie etwa ein Bolzplatz. Und die Eltern haben auch bereits Vorschläge für die Finanzierung gebracht. Einen ersten Erfolg hat die Aktion bereits. Der Erdhügel, dessen Sanierung Kinder mit Plakaten gefordert hatten, wurde am 11. April neu angelegt. Bis der Hügel begrünt ist, wird sicher aber noch einige Zeit vergehen. Wer am 27. April nicht dabei sein kann, darf sich jederzeit gern mit einem Feedback, Ideen und Wünschen an das Organisationsteam wenden, das auch die Veranstaltung in Koldingen unterstützen wird: Stefanie Behrends (stefaniebehrends@web.de), Nadine Dwenger (Nadinewie@web.de), Georg Thomas (georg.thomas@gmx.de) und Matthias Wiesner (wiesner_matthias@web.de).